

PRESSEMITTEILUNG

4. September 2024

Erster Instawalk der Stiftung Welterbe im Harz verbindet Geschichte und Social Media – 2500 Fotos und Videos entstehen auf der Reise durch die Oberharzer Wasserwirtschaft

Am 31. August 2024 fand der erste Instawalk der Stiftung UNESCO Welterbe im Harz statt – ein Event, das die digitale und die historische Welt auf einzigartige Weise miteinander verband. Acht Instagrammer, darunter sieben Frauen und ein Mann, machten sich bereits um 9:30 Uhr bei frischen 15 Grad im Oberharzer Bergwerksmuseum in Clausthal-Zellerfeld auf den Weg, um einen Tag in der beeindruckenden Oberharzer Wasserwirtschaft zu verbringen.

Der historische Gaipel auf dem Freigelände des Museums bot eine eindrucksvolle Kulisse, um in das montanhistorische Erbe des Oberharzes einzutauchen. Die Teilnehmer:innen, von denen zwei sogar von der Nordsee angereist waren, wurden herzlich von den Mitarbeiter:innen der Stiftung empfangen. Bei Kaffee und energispendenden Snacks kam es zu ersten intensiven Gesprächen und Vernetzungen – viele kannten sich bisher nur digital, unter klingvollen Namen wie @harzlie.be, @harzerwandermaedchen oder @unterwegsinfreien.

Wie konnte man Teil dieser „Reisegruppe“ werden, interessierte den NDR, der die Veranstaltung einen halben Tag mit Fernsenteam begleitete. Es gab einen Aufruf über den Instagramkanal der Stiftung aber auch über die Presse und weitere Kanäle. Bewerben konnte sich jede:r, die/der einen öffentlichen Kanal mit Content zum Thema Outdoor, Reisen, Wandern und Kultur betreibt. „Wir haben die Auswahl nicht in erster Linie aufgrund von Followerzahlen getroffen, sondern anhand des bereits vorhandenen Contents“, erklärte Morea Deden, Marketingleitung der Stiftung Welterbe im Harz. „Wichtig war, dass die Qualität der Beiträge stimmte, aber auch, dass das Interesse für die bereiste Region zu erkennen war.“

Der Vormittag stand ganz im Zeichen der im letzten Sommer eingeführten „Welterbe im Harz“-App. Diese navigierte die Gruppe ein Stück des Welterbe-Erkenntnisweges „Unterwegs im Großen Clausthal“. Traf man auf ein Relikt aus vergangenen Bergbauzeiten, spielte der Audioguide der App in Einfacher Sprache die Informationen dazu ab. Ein Blick in die Rosenhöfer Radstube wurde dann aber doch mit „menschlichem“ Guide getätigt und das Erstaunen der Teilnehmer:innen war groß über das, was sich hier in der Erde verbarg.

Ziel des Weges war der Ottiliae-Schacht. Das älteste noch erhaltene Fördergerüst Deutschlands präsentierte sich nun in schönstem Sonnenschein und bei angenehmen 22 Grad und bot somit ein wunderbares Fotomotiv für die acht Content Creator. Besonders die fotogene Tagesförderbahn, die von Uli Reiff, Leiter des Oberharzer

Bergwerksmuseum, auf dem Gelände rangiert wurde, begeisterte die Influencer. Die exklusive Fahrt führte die Gruppe zum Alten Bahnhof in Clausthal-Zellerfeld, von wo aus die Reise weiterging.

An der Hirschler-Pfauenteichkaskade präsentierte sich den Fotobegeisterten eine idyllische Kulturlandschaft. Welterbeguide und Fotograf Stefan Sobotta demonstrierte die besten Fotospots und erzählte die Geschichte der Wasserwirtschaft und des Bergbaus, die hinter dieser Landschaft steckt. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Schrittzähler der technikaffinen Influencer bereits die 10.000-Marke erreicht.

Der letzte Halt des Instawalks führte die Gruppe zum Oderteich, einem der beliebtesten Fotospots im Harz. Doch auch hier gab es neue, unbekannte Perspektiven zu entdecken, selbst für erfahrene „Harzfluencer“.

Zum Abschluss genossen die Organisatoren und Teilnehmer:innen ein köstliches Mahl im Polsterberger Hubhaus, umgeben von der einzigartigen Welterbeatmosphäre. Annette Behnk, Social Media Verantwortliche der Stiftung Welterbe im Harz, resümierte die Veranstaltung als vollen Erfolg: „Zirka 2500 Fotos und Videos sind an diesem Tag entstanden und werden nun in die Instagram-Community von Wander-, Kultur- und Outdoorbegeisterten weitergetragen.“

Der erste Instawalk war somit nicht nur eine Reise durch die Geschichte des Oberharzes, sondern auch ein erfolgreicher Schritt, die digitale Sichtbarkeit der Welterbestätte zu intensivieren.

Infokasten

Fotos, Reels und Stories zum Nachschauen auf Instagram:

@unterwegsimfreien

@cappelmannjulia

@harzerwandermaedchen

@harzlie.be

@auf_zuneuenuern

@teach.hike.run

@northseacouple_on_tour

@c__e__n__d__y

Navigation:

Welterbe im Harz-App (Appstore, kostenlos)

Touren:

Welterbe-Erkenntnisweg „Auf Spurensuche im Großen Clausthal“ (touren.welterbeimharz.de)

Geführte Wanderungen in der Oberharzer Wasserwirtschaft (bergwerksmuseum.de)

Bildmaterial



Instaspot Oderteich © Stiftung Welterbe im Harz



Netzwerken im Gaipel © Stiftung Welterbe im Harz



Instaspot Oderteich © Stiftung Welterbe im Harz (2)



Im Welterbe-Infozentrum © Stiftung Welterbe im Harz



03_Instawalk © Stiftung Welterbe im Harz



02_Instawalk © Stiftung Welterbe im Harz



01_Instawalk © Stiftung Welterbe im Harz

Kontakt für Presse

Morea Deden
Stiftung UNESCO-Welterbe im Harz
Bergtal 19 | 38640 Goslar
Tel. 05321 750208
deden@welterbeimharz.de